

## Pressemitteilung

# **SPNV: Schienenpersonennahverkehr mit Preisanpassungen Durchschnittliche Erhöhung von 5,4 Prozent**

**Frankfurt am Main, 01.10.2025:** Zum Fahrplanwechsel am 14.12.2025 werden die Fahrkartenpreise des Deutschlandtarifs um durchschnittlich 5,4 Prozent angehoben. Die Erhöhung bleibt damit unter der Preisanpassung des Vorjahres von 7,9 Prozent und damit in vergleichbarer Höhe mit anderen Verkehrsverbünden. Die Erhöhung bildet die Auswirkungen der Kostenentwicklung, insbesondere die Energie- und Betriebskosten bei den Verkehrsunternehmen ab.

Die Preisanpassung betrifft rund ein Fünftel aller Nahverkehrskunden in Deutschland. Etwa 80 % der Fahrgäste im deutschen Nahverkehr bleiben von der Anpassung unberührt, da sie in Verkehrsverbünden bzw. Landestarifen mit eigenen Tarifen unterwegs sind. Dazu zählen Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Niedersachsen, Schleswig-Holstein, Bremen, Hamburg, Brandenburg und Berlin.

## Anlage: Übersicht der Preisanpassungen nach Ticketart

Ticketart	Durchschnittliche Anpassung
<b>Gesamt</b>	+5,4%
<b>Einzelfahrten</b>	+5,4 %
<b>Zeitkarten</b>	+5,4 %
<b>Pauschalpreistickets</b>	+5,4 %

Pauschalpreistickets	Anpassung Grundpreis	Anpassung Mitfahrerpreis
Bayern-Tickets / Bayern-Tickets Nacht / Bayern-Böhmen-Ticket	+2 EUR	-
Sachsen-Ticket / Sachsen-Anhalt-Ticket / Sachsen-Böhmen-Ticket / Thüringen-Ticket	+2 EUR	-
Rheinland-Pfalz-Ticket / Saarland-Ticket	+1 EUR	+1 EUR

Mecklenburg-Vorpommern-Ticket 2. Klasse Mo-Do	+1 EUR	+1 EUR <sup>1</sup>
Mecklenburg-Vorpommern-Ticket 2. Klasse Fr-So	+2 EUR	+1 EUR <sup>1</sup>
Mecklenburg-Vorpommern-Ticket 1. Klasse Mo-Do	+2 EUR	-
Mecklenburg-Vorpommern-Ticket 1. Klasse Fr-So	+2 EUR	-
Quer-durchs-Land-Ticket	+2 EUR	+2 EUR
Fahrradtageskarte	+0,5 EUR	-

---

<sup>1</sup> Erhöhung Mitfahrerpreis nur für Personen drei bis fünf, die zweite Person bleibt preisstabil